

Tann (Rhön) wird als Förderschwerpunkt für Dorferneuerung anerkannt!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor einigen Monaten haben wir uns als Stadt Tann (Rhön) mit allen Stadtteilen beworben, um als Förderschwerpunkt in das hessische Dorfentwicklungsprogramm (IKEK) aufgenommen zu werden.

Am vergangenen Donnerstag, den 16.07.2020 war es endlich soweit. Oliver Conz, der Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz überbrachte während seiner Sommertour einen Förderbescheid, der es in sich hatte.

Wir werden für die kommende Förderperiode 2020-2027 als Förderschwerpunkt anerkannt. Mit der Anerkennung startet nun zunächst eine Konzeptionsphase zur Erarbeitung des sogenannten Integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK). Vereinfacht gesagt, müssen im Rahmen dieser Konzeption Handlungsschwerpunkte und Projekte für alle Stadtteile erarbeitet werden, die dann in der sich anschließenden Umsetzungsphase realisiert werden. Dafür gewährt das Land Hessen relativ hohe Fördergelder. Besonders interessant ist an diesem Programm, dass es auch möglich sein wird, für bestimmte private Sanierungsmaßnahmen, beispielsweise an Wohn- und Geschäftshäusern, Fördergelder zu erhalten. Wir werden Sie über die nächsten Schritte informieren und selbstverständlich in die Findung und Formulierung von Fördermaßnahmen einbinden.

Die Anerkennung als Förderschwerpunkt bedeutet für die nächsten Jahre zwar sehr viel Arbeit für alle Beteiligten, aber auch eine große Chance.

Daher möchte ich Sie alle bereits jetzt dazu auffordern, sich an den alsbald folgenden Veranstaltungen aktiv zu beteiligen und mitzuwirken. Gemeinsam können wir im Rahmen dieses Programmes viel Gutes für Tann bewirken.

Übrigens ist die Teilnahme an diesem Programm ein Ziel, welches wir auch in unserem „Masterplan für Tann“ formuliert hatten. Wir sind also mit viel Engagement und Herzblut, gemeinsam mit den politischen Fraktionen und dem Verein Tann Aktiv e.V., unterwegs, um die Ziele des Masterplanes nach und nach umzusetzen.

Seien Sie also gespannt auf weitere gute Nachrichten...

*Ihr Bürgermeister
Mario Dänner*



Bild: Julia Hess